

Pedicularis violacea Bell. teste Hackel! In dichten Rasen die Einsenkungen zwischen den höchsten Gipfeln bewachsend.

Dactylis glomerata L. Häufig.

Aegilops ovata L. Sehr häufig auf der ganzen Insel bis in die Bergregion.

Juniperus Oxycedrus L. In der oberen Region des Mondgebirges.

Pteris aquilina L. An der Nordseite der Insel.

Adiantum capillus Veneris L. Bei der Quelle „Achmat“.

Cheilanthes Szovitsii Fisch. Mey. Auf Felsen ober der Höhle „Agriolaro“.

Asplenium Virgilii Bory. Im Gebüsche an der Nordseite.

Ruta muraria L. Bei der Höhle „Agriolaro“.

— *Trichomanes* L. Ebenda.

Cystopteris fragilis (L.) Bei der Quelle „Achmat.“

Ceterach officinarum W. Felsen nächst dem Dorfe.

Budapest, am 4. Juni 1891.

Beiträge zur Flora von Oesterreich.

Von K. Rechinger (Wien).

1. *Verbascum Juratzkiae* n. (V. *Thapsus* $\times$ *austriacum*) — *V. Thapsus* $\times$ *orientale* Juratzka in „Oesterr. botan. Wochenblatt“ 1858, p. 55, vergl. Neilreich's Flora von Niederösterreich, p. 541. Diese seltene Hybride wurde von Juratzka in einem Exemplar auf dem Eichkogel bei Kaltenleutgeben gefunden.

Gelegentlich eines längeren Aufenthaltes in der Prein (im Gebiete der Raxalpe) im Jahre 1889 fand ich diese Combination in einigen Exemplaren in einem Holzschlage.

Im folgenden Sommer fand sich derselbe Bastard bei Tarvis in Süd-Kärnten.

Von Gärtner wurde die Hybride künstlich erzogen (vergl. darüber auch Focke, Pflanzenmischlinge).

2. *V. danubiale* Simonk. (*V. phlomoides* $\times$ *austriacum*.) In Holzschlägen in der Prein unter den Stammeltern. Mähren: Im Ernstthal bei Blansko.

3. *V. Brockmülleri* Ruhm. (*V. phlomoides* $\times$ *nigrum*.) In einem Exemplar bei Dörfel nächst Reichenau (NÖe.); vergl. Focke, Pflanzenmischlinge, S. 302.

4. *V. Kernerii* Fritsch (*V. Thapsus* $\times$ *phlomoides*) in A. Kerner Schedae ad fl. exsicc. austro-hung. Nr. 1741. In Holzschlägen in der Prein.

5. *V. denudatum* Pfund (*V. phlomoides* $\times$ *Lychnitis*). Am Inundationsdamm an der Donau bei Wien. Ungarn: Im Komorner Comitatz bei Totis.

6. *V. Hausmanni* Celak. (*V. austriacum* $\times$ *Lychnitis*). Am Inundationsdamm an der Donau bei Wien, unter den Stammeltern.

7. *V. spurium* Koch (*V. Thapsus* $\times$ *Lychinitis*). Tirol: Pusterthal, im Flussgeröll der Rienz bei Niederdorf.

8. *V. Bastardi* R. Sch. (*V. thapsiforme* $\times$ *Blattaria*). Unter-Steiermark: Bei Cilli unter den Stammeltern.

9. *V. austriacum* Schott. In der Prein und auf dem Kalvarienberg bei Baden je ein Exemplar mit reinweiss behaarten Filamenten. Von einer Hybride konnte in keinem Fall die Rede sein. An sonnigen Abhängen in der Prein unter zahlreichen typischen Exemplaren des *V. Thapsus* Schrad. fand ich ein Exemplar mit ganz bleichgelben Blüten: *V. pallidum* Nees.

Schliesslich wäre noch einer auffallenden Varietät, des *V. phlomidoides* Erwähnung zu thun, nämlich einer kleinblüthigen Pflanze, welche ich in Niederösterreich bei Sollenau und an der Donau bei Wien beobachtete.

10. *Carduus Naegeli* Brugg. (*decoloratus* $\times$ *Personata*, genauer *C. glaucus* Baumg. $\times$ *Personata*). Am Fusse der Kampalpe (im Gebiete der Raxalpe) unter den Stammeltern. Vergl. M. F. Müllner in Verh. d. zool.-botan. Gesellsch. in Wien, B. XXXIII, Sitzungsber. (1883), S. 28.

11. *C. Schulzeanus* Ruhm. (*C. acanthoides* $\times$ *decoloratus*). In Holzschlägen in der Prein. Vergl. M. F. Müllner, niederösterreichische *Carduus*-Bastarde in Verh. d. zool.-botan. Gesellsch. in Wien, XXXI, p. 33, Sitzungsber. (1881).

12. *C. Aschersonianus* Ruhm. (*C. crispus* $\times$ *acanthoides*). Wüste Plätze bei Baden und im Prater bei Wien.

13. *C. polyanthemus* Schleich. (*C. crispus* $\times$ *nutans*). Mit dem vorigen im Prater. Jetzt in Folge der Verbauung vieler Plätze seltener als zur Zeit, wo ihn Herr Müllner entdeckte.

14. *C. orthocephalus* Wallr. (*C. nutans* $\times$ *acanthoides*). Krain: An der Fahrstrasse bei Weissenfels.

15. *Cirsium subalpinum* Gaudin (*C. palustre* $\times$ *rivulare*). Auf dem Kreuzberg bei Edlach (Gebiet der Raxalpe).

16. *C. Candolleannum* Näg. (*C. Erisithales* $\times$ *oleraceum*). Am Fusse der Kampalpe.

17. *C. Huteri* Hausm. (*C. Erisithales* $\times$ *palustre*). Waldblößen auf der Griesleithen (Raxalpe). Im grossen Höllenthal.

18. *C. hybridum* Koch (*C. oleraceum* $\times$ *palustre*). Prein. In Formen, welche dem *C. oleraceum* und anderen, welche dem *C. palustre* näher stehen.

19. *C. silesiacum* Schultz Bip. (*C. canum* $\times$ *palustre*). Wiesen bei Hadersdorf a. d. Westbahn.

20. *C. erucagineum* DC. (*C. oleraceum* $\times$ *rivulare*). Wiesen bei Edlach und im Thiergarten bei Sparbach.

21. *Epilobium semiadnatum* Borb. (*Lamyi* $\times$ *adnatum*.¹⁾ In Auen bei Jedlersee (Niederösterreich).

¹⁾ Die Bestimmung der *Epilobium*-Hybriden verdanke ich der Güte des Herrn Dr. Murbeck.

22. *E. persicinum* Reichb. (*roseum* $\times$ *parviflorum*). Kärnthen: In Wiesengraben bei Tarvis.

23. *E. hybridum* Schur (*hirsutum* $\times$ *parviflorum*). Im Flussbette der Wien bei Hütteldorf.

24. *E. Weissenburgense* F. Schultz (*parviflorum* $\times$ *adnatum*). Im Flussbette der Wien bei Hütteldorf.

25. *Stachys ambigua* Sm. (*St. palustris* $\times$ *silvatica*). In den Donauauen bei Stadlau.

26. *Scirpus Duvallii* Gr. et Gódr. (*S. triqueter* $\times$ *lacustris*). In der Freudenau im Prater.

27. *Triticum cristatum* Schreb. Sandige Dämme bei Stadlau.

28. *Roripa anceps* Sturm (*R. silvestris* $\times$ *amphibia*). Unter den Stammeltern bei Lanzendorf.

29. *R. armoracioides* Tausch (*R. austriaca* $\times$ *silvestris*). An Strassengraben bei Seefeld (NOe.).

30. *R. brachystyla* Wallr. (*palustris* $\times$ *silvestris*). An der Wien bei Weidlingau.

31. *Lepidium perfoliatum* L. Wüste Plätze beim Arsenal in Wien.

32. *Brassica nigra* Koch. Mit der vorigen Pflanze beim Südbahnhof in Wien.

33. *Myagrum perfoliatum* L. Wüste Plätze beim Arsenal, bei Laxenburg, Vöslau und in der Freudenau im Prater.

34. *Potamogeton obtusifolius* M. K. Im alten Donaubett im Prater (leg. Braun et Reehinger) 1888.

35. *Scrophularia canina* L. Am Südbahndamm beim Friedhof. Im nächsten Jahre wieder verschwunden.

36. *Ornithopus perpusillus* L. Auf Wiesen im Hofe des Arsenal in Wien. Wahrscheinlich mit Grassamen eingeschleppt.

37. *Ophrys aranifera* Huds. In Auen der Donau bei Stadlau.

38. *Aegilops cylindrica* Host, *Triticum villosus* M. B., *Melilotus coeruleus* Lam., *Silene conica* L., *Glaucium corniculatum* P., *Carduus hamulosus* Ehrh. Auf wüsten Plätzen beim Arsenal in Wien; die beiden zuerst angeführten Arten in grosser Menge.

39. *Elodea canadensis* R. S. NOe.: In den Teichen der Ziegeleien bei Inzersdorf (leg. Dr. R. v. Wettstein). In Wasserläufen bei Wr.-Neustadt: Pressburg, einen Teich beim Eisenbründl erfüllend.

Bericht über einen Ausflug nach dem südlichen Istrien.

Von Dr. R. F. Solla (Vallombrosa).

(Schluss.)

II.

Im Folgenden gebe ich ein Verzeichniss der auf dem kurzen Ausfluge gesammelten Pflanzen. Ueber Süd-Istriens Flora ist — soweit

*) Vergl. diese Zeitschr. Nr. 9.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [041](#)

Autor(en)/Author(s): Rechinger sen. Karl

Artikel/Article: [Beiträge zur Flora von Oesterreich. 338-340](#)